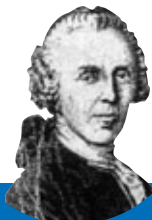


GELLERTSTADT-BOTE



AMTSBLATT DER STADT HAINICHEN



Jahrgang 29

Sonnabend, den 19. Oktober 2019

Nummer 21

Mitteilungen • Veranstaltungen • Anzeigen • kostenlos an alle Haushalte

CARMINA BURANA

CARL ORFF

CARMINA BURANA

AUSCHA CHOR
SPORCKS DEUTSCH-TSCHECHISCHES ENSEMBLE

Mit diesem ersten Konzert soll die Partnerschaft der Städte Ústěč und Hainichen musikalisch hervorgehoben werden.

TRINITATISKIRCHE 1. 11. 2019 FREIWILLIGER
HAINICHEN 18.30 UHR EINTRITT



Anzeige(n)

Impressum:

HERAUSGEBER: Bürgermeister Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Dieter Greysinger
GESAMTHERSTELLUNG: VERLAG: REDAKTION, ANZEIGENEINKAUF UND HERSTELLUNG RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Reinhard Riedel.
ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren.
Es gilt die Preisliste 2016.
ERSCHEINUNGSWEISE: 14-täglich, kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte

AMTLICHER TEIL

Aus dem Stadtgeschehen

■ Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir befinden uns aktuell in den Herbstferien und bereits auf der Schwelle zur Vorweihnachtszeit. Der nächste Gellertstadt-Bote erscheint erst wieder in 4 Wochen, also am 16.11.2019. Dort werden bereits die ersten Ankündigungen für die bevorstehende Adventszeit zu lesen sein.

Parkpflage am Samstag, 26.10.2019

Wie bereits in einer früheren Ansprache erwähnt, soll auch 2019 wieder ein Parkpflage am Samstag durchgeführt werden. Dieser findet traditionell am letzten Samstag im Oktober statt. Wer sich aktiv für ein sauberes Erscheinungsbild des Hainichener Stadtparks einbringen möchte, ist am Samstag, den 26.10.2019 ab 8 Uhr herzlich eingeladen, selber mit Hand anzulegen. Treffpunkt ist der Platz vor dem Gellert-Museum. Schwerpunkt der Arbeiten wird das Areal um das Wildgehege sein. Bis dahin dürften dort auch die Bauarbeiten der Firma Schmidt Bau Augustusburg angefangen haben. Sollte das Wetter nicht mitspielen, könnte der Pflage kurzfristig abgesagt werden, aktuelle Informationen gibt es in einem solchen Fall kurz vor dem 26.10. auf unserer Homepage. Bauamtsleiter Thomas Böhme, Bauhofleiter Sandro Weiß und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgärtnerei würden sich über eine rege Teilnahme am 26.10.2019 sehr freuen.

Am 2.11.2019 erscheint kein Gellertstadt-Bote

Im Hinblick auf die bevorstehenden Herbstferien und die Tatsache, dass wir bereits sehr umfangreiche Gellertstadt-Boten im Verlauf von 2019 erstellt haben, entfällt die nächste Ausgabe. Unser nächstes Amtsblatt erscheint somit erst wieder am 16.11.2019. Ich bitte um Beachtung.

Rathaus am „Brückentag“ 1.11.19 geschlossen, Samstagssprechtag wird auf den 9.11.19 verlegt

Da der diesjährige Reformationsfestfeiertag auf einen Donnerstag fällt, haben wir uns entschieden, das Rathaus am 1.11. geschlossen zu halten. Der übliche Samstagvormittagsprechtag im Bürgerbüro wird gleichzeitig um eine Woche nach hinten, auf Samstag 9.11.2019 verlegt. Ebenfalls geschlossen bleibt das Rathaus übrigen zwischen Weihnachten und Neujahr, also Freitag, 27.12. und Montag, 30.12.2019. Ich bitte um Beachtung und um Ihr Verständnis. Diese Maßnahme ist auch als kleines Dankeschön für den gezeigten Einsatz im Zusammenhang mit der Kommunal-, Europa- und Landtagswahl in diesem Jahr gedacht. Diese zumeist ehrenamtlichen Tätigkeiten werden zum Großteil mit Kolleginnen und Kollegen aus der Stadtverwaltung abgedeckt. 2019 war dieser Aufwand aufgrund der zahlreichen Wahlen ganz besonders hoch.

Carmina Burana am 1.11.2019 in der Trinitatiskirche

Ich hatte auf diese Veranstaltung bereits in meiner Ansprache im letzten Amtsblatt aufmerksam gemacht. Dies ist eine sehr würdige Veranstaltung im Jahr 1 der Städtepartnerschaft mit Ustek/Auscha in Tschechien. Beginn am 1.11.2019 ist um 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Ich hoffe sehr auf ein volles Gotteshaus an diesem Tag. Gleichzeitig danke ich der Trinitatiskirchengemeinde für die Bereitstellung der Kirche zu diesem tollen Ereignis.

Turnerfest am 9.11.2019

Das alle 2 Jahre stattfindende Turnerfest des ATV Hainichen ist gleichzeitig die zuschauerstärkste Sportveranstaltung in unserer Stadt. Bis zu 600 Zuschauer verfolgen die teilweise recht spektakulären Vorführungen der Turner des ATV Hainichen und weiterer Turnvereine aus unserer Region. Am Samstag, den 9.11., einem historischen Datum (30 Jahre Mauerfall) heißt es um 15 Uhr in der Turnhalle an der Pflaumenallee wieder „Sport frei“. Zeitiges Kommen sichert gute Plätze.

Ausstellung „30 Jahre friedliche Revolution“

Im Zusammenhang mit den Ereignissen im Herbst 1989 verblissen mit der Zeit die Erinnerungen. Zeiteugen werden älter, manche sind nicht mehr unter uns. Für die junge Generation ist es heute kaum vorstellbar, was es heißt, in einem geteilten Land zu leben, wo man nicht einfach von A nach B fahren kann. Mittlerweile liegen die denkwürdigen Ereignisse mehr als eine Generation zurück.

Gerade um das damalige Geschehen nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, haben wir uns gemeinsam mit der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule entschieden, in Fortsetzung der Arbeiten der Schülern von vor 10 Jahren, die Ereignisse auf Tafeln drucken zu lassen, auf welche man immer wieder zu Jahrestagen zurückgreifen kann. Im November 2009 war der letzte Außenminister der DDR, Markus Meckel, ebenso wie der Schriftsteller mit Hainichener Wurzeln, Radjo Monk, zu Gast und haben im voll besetzten Rathaussaal über die sehr spannende Zeit berichtet.

Diese Veranstaltungen sollen nunmehr mit dem Aufstellen der Schautafeln im Foyer des Rathauses fortgesetzt werden. Im Zusammenhang mit den derzeitigen Herbstferien kann ich den genauen Eröffnungstag der Ausstellung noch nicht benennen. Sollte dieser bereits vor dem 16.11. liegen, würden wir auf unserer Homepage und über die Freie Presse darüber berichten.

**Veranstaltungen im Rathaussaal am 2.11.2019 und am 17.11.2019**

Nach den Diskussionen im Stadtrat bezüglich der öffentlichen Nutzung des Rathaussaals können dieses Jahr erfreulicherweise die in den Vorjahren regelmäßig abgehaltenen Veranstaltungen wieder durchgeführt werden. Johanna Martin, zwischenzeitlich über 95 Jahre alt, lässt es sich trotz ihres biblischen Alters nicht nehmen, nach wie vor Kindern und Jugendlichen das Mandolinespielen beizubringen und dies auch regelmäßig der Öffentlichkeit zu präsentieren. Am Samstag, 2.11.2019 lädt um 17 Uhr die Mandolinengruppe Hainichen unter Leitung von Johanna Martin zu einer musikalischen Reise durch den europäischen Kontinent ein. Man kann an diesem Nachmittag hören, wie schön die Weitens Russlands und die Sonne Italiens klingen können. Der Erlös der Veranstaltung ist für die Reparatur des Flügels im Goldenen Löwen bestimmt. Es ergeht herzliche Einladung zu diesem schönen Konzert in den Rathaussaal zu kommen. Am Sonntag, 17.11.2019 heißt es dann „Buch, Musik & edle Tropfen“. Kerstin und Claudio Kreinacker präsentieren an diesem Abend im Rathaussaal Qualitäts- und Prädikatsweine des Weinguts Julius Ferdinand Kimich aus Deidesheim an der Weinstraße. Für das kulturelle Programm sorgen das Duo „Sphärenklänge“ und der Autor Werner Böhme, der aus seinem neuen Buch „Ewig der Glauben an den Segen der Trauben“ liest. Karten können im Vorverkauf in der Drogerie Engemann, im Gästeamt Hainichen, im Blumeneck Kreinacker auf der Gellertstraße sowie in der Buchhandlung Ute Lomtscher in Roßwein erworben werden. Restkarten werden, sofern vorhanden, an der Abendkasse verkauft. Kartenreservierungen sind unter der Rufnummer 037207-53004 möglich.

Der Envia-Städtewettbewerb 2019 ging am 3.10.2019 im brandenburgischen Kolkwitz zu Ende

Auch wenn es 2019 für Hainichen „nur“ zu einem Platz im Mittelfeld gereicht hat, der Envia-Städtewettbewerb zum Parkfest 2019 war wieder eine tolle Veranstaltung. Rund 1.500 € wurden für die Anschaffung weiterer Umleitungs-Verkehrsschilder des Wolfram Lindner Gedächtnis Radrennens erkämpft. In den nächsten Tagen erhalten wir das Geld von Envia überwiesen. Bei teilnehmenden 25 Städten kamen wir am Ende auf den 16. Platz. Noch einmal vielen Dank, allen die in diesem Jahr mitgemacht haben. Aller Voraussicht nach wollen wir kommenden Jahr im Wettbewerb einmal pausieren. Wir haben derzeit einen ziemlich personellen Engpass und zum Parkfest 2020 laufen bereits die Vorbereitungen für die Einweihung des Goldenen Löwen auf Hochtouren.

Ministerpräsident Michael Kretschmer wird am 11.9.2020 unsere Stadt anlässlich der Einweihung des Neorokokosaals im Goldenen Löwen besuchen, um Hainichen den Titel „Große Kreisstadt“ zu verleihen

Vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrats wollen wir noch bis Jahresende einen Antrag stellen, den Titel „Große Kreisstadt“ verliehen zu bekommen. Ein passender Rahmen dafür wäre der Besuch des Ministerpräsidenten des Freistaats Sachsen, Michael Kretschmer, zur Eröffnung des Neorokokosaals im Goldenen Löwen. Ich habe vor einigen Tagen einen Brief an die Staatskanzlei geschickt. Zwischenzeitlich liegt mir eine positive Antwort vor: Am

Aus dem Stadtgeschehen

Freitag, den 11.9.2019 wird Michael Kretschmer zusammen mit dem Polizeiorchester Sachsen nach Hainichen kommen, um an den Feierlichkeiten teilzunehmen und unserer Stadt offiziell den Titel „Große Kreisstadt“ zu verleihen. Es folgen am betreffenden Wochenende noch weitere Höhepunkte, damit die Einweihung des Kleinods eine unvergessliche Angelegenheit in der Hainichener Stadtgeschichte wird. Nähere zu gegebener Zeit.

Zum Schluss eine unschöne Sache in eigener Angelegenheit – die Stadt Hainichen sucht dringend einen neuen Kämmerer

Dem aufmerksamen Leser des Gellertstadt-Botens ist das Inserat sicherlich schon in der Ausgabe vom 5.10. aufgefallen. Die Stadt Hainichen sucht einen neuen Kämmerer. Wir haben uns vom Amtsinhaber im gegenseitigen Einvernehmen während der Probezeit getrennt und stehen somit derzeit „kämmererlos“ da.

Dies ist gerade zum Jahresende, wenn zahlreiche Umbuchungen innerhalb der Haushaltsstellen vorgenommen werden müssen und in einer Zeit, in welcher insbesondere der Haushalt für das Folgejahr erstellt werden müsste, eine sehr kritische und unangenehme Situation.

Baumaßnahmen, die von langer Hand vorbereitet wurden und die in den 2020er Haushalt einfließen sollten, drohen schlimmstenfalls an dem Umstand zu scheitern, dass wir nicht in der Lage sind, ohne Haushalt die

erforderliche gemeindefinanzierte Stellungnahme beizubringen. Mit Aufstellung einer Art „Nothaushalt“ hoffen wir, die schlimmsten Folgen dieser Vakanz einzudämmen. Fakt ist, dass es schwierig sein wird, zeitnah die Stelle zu besetzen. Wir hoffen, Anfang November so weit zu sein. Aufgrund der gesetzlichen Kündigungsfristen ist es gut möglich, dass der neue Kämmerer/ die neue Kämmerin ihr Amt erst im 2. Quartal 2020 antreten können. Vielleicht kennen Sie jemanden, der auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung ist und die Voraussetzungen für den Kämmererberuf bei einer öffentlichen Verwaltung erfüllt. Das Inserat haben wir auch in dieser Ausgabe des Gellertstadt-Botens noch einmal abgedruckt. Ich hoffe, bereits in meiner Ansprache am 16.11. eine leicht Entspannung in dieser kritischen Situation melden zu können und bin hier verhalten optimistisch.

Mit dieser Hoffnung schließe ich meine heutige Ansprache und wünsche Ihnen eine gute Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister



Dieter Greysinger



■ Erntedankfest in Bockendorf

In unserem ländlich geprägten Ortsteil Bockendorf hat das Erntedankfest von je her eine besondere Bedeutung. Zum Gottesdienst am 6.10.2019 war das Gotteshaus wieder gut gefüllt. Pfarrer Sebastian Schirmer ging in seiner Predigt auf den Wunsch nach mehr Gemeinsamkeit in der Gesellschaft ein. Er nannte als Beispiel die Pinguine. Sie schauen zwar auf den ersten Blick etwas tollpatschig aus, vermögen es jedoch Leistungen zu vollbringen, die man ihnen niemals zutrauen würde.

Durch Mitglieder der Kirchengemeinde war der Altarraum mit Erntegaben sehr ansprechend geschmückt worden. Nächster Höhepunkt im kirchlichen Gemeindeleben in Bockendorf ist am 3.11., wenn man das Fest der Kirchweihe feiert.

Dieter Greysinger

■ Änderungen im Bereich des Mühlwiesenwegs in der Hainichener Niederstadt

Die einschneidendste Veränderung im Bereich der Hainichener Niederstadt in der vergangenen Zeit, war sicher der Rückbau des ehemaligen Gaswerks/alten Bauhofs an der Mittweidaer Straße. Mit einer Summe von über 2 Mio. € war der Rückbau der aufstehenden Gebäude, aber auch der alten Behälter, gleichzeitig eines der größten Bauvorhaben in der Stadt Hainichen in den letzten Jahren überhaupt.

Eine recht gute Förderquote erhielten wir dabei über die Hochwasserschadensbeseitigung, das Brachenbeseitigung-Landesprogramm und den Altlastensanierungsfördermitteltopf.

Bedingt durch den heißen Sommer 2018 wuchs allerdings lange Zeit keine geschlossene Grasnabe. Im Laufe der Zeit hat sich der Anblick der Wiese jedoch erheblich verbessert. Das eingezäunte Areal soll insbesondere als Platz, auf dem Hunde frei herumlaufen können, genutzt werden. Lange Zeit fehlte dort jedoch eine Hundetoilette.

Dieser, durch das Ingenieurbüro Egerland gesponserte Gegenstand wurde Ende September durch den städtischen Bauhof aufgestellt. In den nächsten Tagen soll auch noch eine Sitzbank dazukommen. Diese wird durch die Firma Frauenrath gespendet und soll alsbald aufgestellt werden. Damit erfüllt dann die Hundewiese ihre vorgesehene Funktion uneingeschränkt.

Einen kleinen Wermutstropfen muss man allerdings in diesem Zusammenhang ins Glas gießen: Die geplante Eislauffläche wird dort nicht, wie vorgesehen, in kalten Tagen vorhanden sein. Versuche, des städtischen Bauhofs im vergangenen Winter dort in längeren Frostperioden eine Eisfläche zu errichten, scheiterten insbesondere daran, dass – nachdem Eis von oben nach unten gefriert – immer wieder Leute aufs Eis gegangen waren, welches dann eingebrochen ist. Auch der lehmige Unterbau war für die Realisierung nicht dicht genug. Da die Stadt derzeit weitere Brachen erworben hat und abreißen möchte, werden wir an anderer Stelle einen neuen und dann hoffentlich erfolgreicherer Versuch starten, eine innerstädtische Eislauffläche zu schaffen, wie sie einst in den Wintermonaten am damaligen Bolzplatz an der Turnerstraße vorhanden war.

Im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung wurde auch der am Gaswerkareal vorbei führende Mühlwiesenweg auf Vordermann gebracht.



Dies veranlasste nach Auskunft einiger Einwohner jedoch Bewohner der Niederstadt den Weg als Abkürzung in Richtung Viadukt zu nutzen. Da man sich nahezu sicher sein konnte, keinen Gegenverkehr zu haben, wurde der Weg nach Angaben einiger Anlieger teilweise mit recht hoher Geschwindigkeit befahren. Um dieser nicht vorgesehenen Nutzung einen Riegel vorzuschieben, hat der Bauhof in der Mitte des Wegs einen Poller aufgestellt. Damit ist die Straße nicht mehr als Durchgangsstraße befahrbar. Dies ist auch deshalb sinnvoll, weil aufgrund der sandgeschlammten Oberfläche der Weg bald wieder in einem schlechten Zustand gekommen wäre. Wir bitten um Verständnis.

Dieter Greysinger

Aus dem Stadtgeschehen

■ Carmina Burana in Hainichen

Ein Konzert zur Feier der neuen tschechischen Partnerstadt

Seit 18. April 2019 hat Hainichen eine neue Partnerstadt: Ustek in Tschechien.

„Wir erhoffen uns gegenseitigen Austausch auf politischer, persönlicher, sportlicher, kultureller und schulischer Ebene. Und dass sich die Menschen aus Ustek und Hainichen näherkommen und damit ein Beitrag geleistet wird zum gemeinsamen Haus Europa“

Dieter Greysinger, Bürgermeister von Hainichen

Das Konzert am 1. November 2019 um 18.30 Uhr in der Ev.-Luth. Trinitatiskirche findet zur Feier dieser neuen Partnerschaft zwischen den beiden Städten statt. Die Vertreter der Musikgesellschaft Auscha, zusammen mit dem Auscha Chor und den Musikern des Deutsch-tschechischen Sporcks Ensemble präsentieren dem Publikum eines der populärsten Werke der klassischen Musikliteratur, Carmina Burana von Carl Orff.

Zu hören ist das Werk in der von Orff autorisierten Fassung für Solisten, Chor, zwei Klaviere und Schlagwerk. Musikalisch hat diese Version ihren eigenen Reiz, denn durch die Verwendung von zwei Klavieren und fünf Perkussionisten gewinnt die ohnehin schon stark ausgeprägte rhythmische Ebene dieser Musik eine noch intensivere Wirkung.

Carmina Burana

wurde im Jahr 1937 uraufgeführt. Begeistert von der Uraufführung schrieb Carl Orff seinem Verleger:

„Alles, was ich bisher geschrieben und was Sie leider gedruckt haben, können Sie nun einstampfen! Mit Carmina Burana beginnen meine gesammelten Werke“.

In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts avancierte die von schlichter Melodik und raffinierter Rhythmik geprägte Komposition zu den beliebtesten Werken der chorsinfonischen Literatur.

Wer kennt sie nicht, die mittelalterlichen Texte, die im Kloster Benediktbeuren gefunden wurden? Das pralle Leben spiegelt sich in ihnen wider -

Spottgesänge, Liebeslieder, Trink- und Spielerlieder. Carl Orff gelang mit der Vertonung dieser Steilvorlagen ein genialer Wurf - prägnant und einprägsam, die Melodien, Rhythmen und Harmonien bleiben fast zwangsläufig im Ohr der Zuhörer hängen.

Der Auscha Chor

wurde von Koloman Polak und Zuzana Rasiova im Jahr 2015 gegründet. Er ist mit Sängern aus der Region um Auscha und Leitmeritz besetzt und erreichte in nur 3 Jahren seiner Existenz ein überraschend gutes Niveau (Eine Bestätigung dafür, die Zusammenarbeit mit dem Orchester der Teplitzer Philharmonie, Sinfonietta Dresden, oder dem renomierten Dresdner Barockorchester).

Außerdem gründete das Paar den Verein „Musikgesellschaft Auscha“, welcher das internationale „Festival Auscha“ schon seit 3 Jahren organisiert, wie Cameron Carpenter, Stratus Chamber Orchestra und Luther College Nordic Choir aus den USA, Turkish National Philharmonic Youth Orchestra aus der Türkei, oder das Dresdner Barockorchester aus Deutschland u.v.a.) Im Jahr 2017 startete der Verein „Musikgesellschaft Auscha“ ein Projekt mit der Unterstützung des deutsch-tschechischen Zukunftsfonds, das Ensemble „Deutsch-tschechisches Sporcks Ensemble“. Der wichtigste Aspekt des Projektes ist die deutsch-tschechische Zusammenarbeit zwischen den Musikern aus beiden Ländern.

Solisten:

Sopran: Zuzana Rasiova, Tenor: Nikolaj Višnjakov, Baryton: Nikolaj N krasov
Dirigent: Koloman Polak

Auscha Chor, Deutsch-tschechisches Sporcks Ensemble

Seien Sie also am 01. November 2019 um 18.30 Uhr herzlich eingeladen zur Aufführung der Carmina Burana in unserer Trinitatiskirche in Hainichen. Wir freuen uns auf Sie. Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei. Zur Deckung der Unkosten erbitten wir eine Spende. Es soll ein unvergesslicher Konzertabend werden. Und sagen Sie es weiter.

Evelyn Geisler

Sachgebietsleiterin Kultur und Sport

■ Gehwegbau im Ortsteil Cunnersdorf

Der Technische Ausschuss vergab in seiner Sitzung am 12.06.2019 die Gehwegerneuerung an der Cunnersdorfer Straße zwischen dem ehemaligen Gasthof „Weiße Taube“ und der Bushaltestelle in Richtung Hainichen an die Estler Straßen- und Tiefbau GmbH aus Hartha zum Preis von 89.185,62 € (brutto). Die Länge des erneuerten Gehweges beträgt 186 m bei einer Breite von 1,20 m. Der Gehweg enthält zwei Überfahrten zu Am Steig 1 bis 3 sowie zu einer Autolackiererei. Der bisherige Fußweg wies mehrere Absenkungen und Schadstellen auf, die sich bei Niederschlag mit Wasser füllten und vor allem bei Dunkelheit und Frost eine Gefährdung für die Fußgänger bedeuteten.



Im Zeitraum vom 19.08.2019 bis zum 27.09.2019 wurden die Bauarbeiten unter halbseitiger Sperrung mit einer Lichtsignalanlage durchgeführt. Die Abnahme fand am 1. Oktober 2019 im Beisein des Ingenieurbüros B.O.R.I.S. Baubetreuung GmbH aus Rossau statt. Obwohl die Schlussrechnung noch aussteht, muss mit einer leichten Kostenerhöhung gerechnet werden. Beim erstmaligen Gehwegbau kurz vor der Eingemeindung Cunnersdorfs im Jahr 1994 hatte die damalige Baufirma nicht nur keinen regelgerechten Aufbau hergestellt, sondern im Unterbau noch Bauschutt und Abfall verarbeitet. Dieser musste zusätzlich zu den ausgeschriebenen Leistungen entsorgt und durch neues Material ersetzt werden.

Die Baumaßnahme wird über die Richtlinie für den kommunalen Straßen- und Brückenbau (RL KStB, Teil B) gefördert. Die Stadt Hainichen hat einen Eigenanteil von mindestens 10 % aufzubringen. Der Verwendungsnachweis ist bis zum März 2020 beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) einzureichen.

Hartmut Stenker, Sachgebietsleiter Bauverwaltung

■ ...verweilen unter der Lutherlinde

Anlässlich des Reformationsjubiläum 2017 wurde auch im Ortsteil Gersdorf auf dem ehemaligen Schulhofgelände eine Lutherlinde gepflanzt. Dank der großzügigen Unterstützung unserer ortsansässigen Firma EHL konnten wir dieses Jahr den Bereich mit zwei modernen Sitzblöcken ausstatten. In einem Arbeitseinsatz des Ortschaftsrats gemeinsam mit fleißigen Helfern wurden hierfür die erforderlichen Fundamente geschaffen sowie die angrenzenden Fußwege vom Wildwuchs befreit. Von einem der höchsten Punkte unserer Region kann man jetzt die Blicke in unsere schöne sächsische Heimat schweifen lassen.



Herzlichen Dank an Andreas Gräfe von der Firma EHL und die fleißigen Helfer.

Sylvio Hännig

Amtliche Bekanntmachung

■ In der 2. Sitzung des Stadtrates der Stadt Hainichen am 11. September 2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 2384 **11.09.2019**
Vorlage Nr. 4006

Überplanmäßige Mittelbereitstellung für Erstattungen laufender Auszahlungen an Gemeinden zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege

Der Stadtrat stimmt der überplanmäßigen Mittelbereitstellung für die Erstattung laufender Auszahlungen an Gemeinden zur Finanzierung von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Tages-Mütter) in Höhe von 93.500 EUR zu.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 17
davon anwesend: 16
Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 2385 **11.09.2019**
Vorlage Nr. 4008

Überplanmäßige Mittelbereitstellung für laufende Zuschüsse an Kindertageseinrichtungen der Stadt Hainichen.

Der Stadtrat stimmt der Erhöhung der überplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung der laufenden Zuschüsse an Kindertageseinrichtungen/ Kindertagespflege der Stadt Hainichen in Höhe von 192.763 EUR zu.

Die Deckung der Mehrkosten erfolgt durch:

- Erhöhung der Einnahmen durch zusätzliche Fördermittel (Landeszuschuss) in Höhe von 81.363 EUR
- Erhöhung der Eigenmittel in Höhe von 111.400 EUR

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 17
davon anwesend: 16

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 2386 **11.09.2019**
Vorlage Nr. 4010

Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Weiterführung der Planungen zur Sanierung des Freibades.

Der Stadtrat stimmt der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung für die Weiterführung der Planungen zur Sanierung des Freibades Hainichen in Höhe von 84.000 Euro zu.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 17
davon anwesend: 16
Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

■ Öffentliche Bekanntmachung

Durchführung der Ergänzungswahl zum Ortschaftsrat in der Ortschaft Gersdorf / Falkenau am 19.01.2020

	Anzahl Mitglied	Höchstzahl Bewerber je Wahlvorschlag	Mindestzahl Unterstützungsunterschriften
Mitglied für den Ortschaftsrat Gersdorf / Falkenau	1	2	10

1. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

1.1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl

- frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und bis
- spätestens am **14. November 2019, 18:00 Uhr**

schriftlich einzureichen (die elektronische Form ist ausgeschlossen) und zwar für die oben benannte Ortschaftsratswahl beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses

Stadt Hainichen

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Zimmer 409

Markt 1

09661 Hainichen

2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann für jeden Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung - KomWO) aufzustellen und einzureichen. Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6a bis 6e KomWG sowie § 16 KomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen beizufügen:

- Erklärung eines jeden Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
- Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über die Wählbarkeit für jeden Bewerber,

- Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Bewerberaufstellung einschließlich der zugehörigen Versicherungen an Eides statt,
 - im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen,
 - beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliederschaftlichen Organisation, sofern diese nicht gemäß § 6 Abs. 3 des Parteiengesetzes beim Bundeswahlleiter hinterlegt ist,
 - beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über sein Wahlrecht,
 - bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Abs. 3 KomWG.
2. Wählbar sind Bürger der Ortschaft, sofern sie nicht nach § 31 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.
Bürger der Ortschaft ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Ortschaft wohnt.
3. Als Bewerber einer **Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung** kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in
- **einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet (Mitgliederversammlung) oder**
 - **einer Versammlung der aus ihrer Mitte gewählten Vertreter (Vertreterversammlung)**

hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerber festzulegen. Hierzu sind im Rahmen der Mitglieder- bzw. Vertreterversammlung für jeden Wahlkreis getrennte Wahlen durchzuführen. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Aus dem Stadtgeschehen

Das Nähere über die Wahl von Vertretern für Vertreterversammlungen, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlungen sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerber regeln die Parteien und mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Als Bewerber in Wahlvorschlägen **nicht mitgliederschäftlich organisierter Wählervereinigungen** kann nur benannt werden, wer in einer **Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerber festzulegen.**

Mit dem Wahlvorschlag ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerber mit Angaben zu Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Außerdem haben der Leiter und zwei von der Versammlung festgelegte stimmberechtigte Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Bewerber in geheimer Wahl bestimmt wurden und die Bewerber Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen In dem die Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 zur Kommunalwahlordnung) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 zur Kommunalwahlordnung) und – soweit sie Bürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 des Kommunalwahlgesetzes abgeben, **entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten** nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, dem Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter <http://www.datenschutzrecht.sachsen.de/Informationspflichten.html> auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 KomWG).

4. Die Wahlvorschläge von **Parteien und mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters. Die Wahlvorschläge von **nicht mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.
5. Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Abs. 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6c KomWG durchzuführen.

4. Vordrucke

Die Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wählbarkeits- und Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Bewerberaufstellung einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind – während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten – erhältlich:

Stadt Hainichen
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses
Zimmer 409
Markt 1
09661 Hainichen

5. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

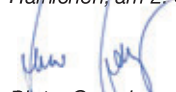
1. Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter Punkt 1. angegebenen Mindestzahl von Wahlberechtigten des Wahlgebietes/Wahlkreises, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages gegeben sein. Die Unterstützungsunterschrift muss vom Wahlberechtigten bei der zuständigen Gemeindeverwaltung auf einem Unterschriftenformblatt unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift der Hauptwohnung sowie des Tages der Unterschrift eigenhändig geleistet werden. Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Eine geleistete Unterstützungsunterschrift kann nicht zurückgenommen werden.
2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages für die Ortschaftsratswahl bei der Stadtverwaltung:
Stadt Hainichen
Einwohnermeldeamt
Zimmer 108
Markt 1
09661 Hainichen
während folgender Zeiten:
Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
bis 14. November 2019, 18:00 Uhr, geleistet werden.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Gemeindeverwaltung aufzusuchen, können die Unterstützung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Gemeindeverwaltung ersetzen. Dies haben sie beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens bis 7. November 2019 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

3. Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigung, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlages **a) im Sächsischen Landtag vertreten ist oder b) seit der letzten Wahl im Stadtrat der Stadt Hainichen vertreten ist** bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschäftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat/ Kreistag zum Zeitpunkt der Einreichung angehören oder zum Zeitpunkt der Gemeindeeingliederung oder Gemeindevereinigung angehört haben, unterschrieben ist. Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl der Ortschaftsräte ist wie vorstehend zu verfahren. Darüber hinaus bedarf auch der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung für eine Ortschaftsratswahl, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlages seit der letzten regelmäßigen Wahl im Ortschaftsrat vertreten ist, keiner Unterstützungsunterschriften. Für nicht mitgliederschäftlich organisierte Wählervereinigungen gilt dies wieder unter der Maßgabe, dass der Wahlvorschlag zusätzlich von der Mehrheit der zum Zeitpunkt der Einreichung im Ortschaftsrat für die Wählervereinigung vertretenen Gewählten unterzeichnet ist. Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist.

Hainichen, am 2. Oktober 2019


Dieter Greysinger
Bürgermeister



Termine für die nächsten Gellertstadt-Boten:

Beiträge können per E-Mail an cornelia.morgenstern@hainichen.de eingereicht werden.

<p>Erscheinungstag 16.11.2019 30.11.2019 14.12.2019</p>	<p>Redaktionsschluss 04.11.2019 18.11.2019 02.12.2019</p>
--	--



Mitteilungen der Stadt

■ Standesamtliche Nachrichten

Trauungen

01.10.2019

Jürgen Köhler & Katja Storch,
wohnhaft in Striegistal, OT Marbach

05.10.2019

Sandro Emmrich & Sandra Hengst,
wohnhaft in Dresden

Sterbefall

28.09.2019 Brunhilde Schuldig,
geb. 1928, Hainichen

■ Sitzungstermine

Sitzung des Stadtrates

Mittwoch, den 6.11.2019

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Sitzung der Ortschaftsräte

Bockendorf	Dienstag, den 5.11.2019
Cunnersdorf	Donnerstag, den 7.11.2019
Eulendorf	Montag, den 11.11.2019
Riechberg-Siegfried	Montag, den 11.11.2019
Schlegel	Dienstag, den 22.10.2019 und 7.11.2019

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

■ Das Rathaus Hainichen bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

Freitag, den 1. November 2019
Samstag, den 2. November 2019

Am Samstag, den 9. November wird das Einwohnermeldeamt geöffnet sein.

■ Stellenausschreibung Amtsleiter/in Finanz- und Hauptverwaltung (Fachbedienstete/r für das Finanzwesen)

In der Stadt Hainichen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als **Amtsleiter/in Finanz- und Hauptverwaltung (Fachbedienstete/r für das Finanzwesen)** unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 12 TVöD-VKA.

Die Stadt Hainichen arbeitet bereits seit 2010 mit dem doppischen Haushalts- und Rechnungswesen. Der Amtsleiterstelle sind die Sachgebiete Hauptverwaltung und Kultur/Sport/Fremdenverkehr mit eigenem Sachgebietsleiter untergeordnet.

Das Arbeitsgebiet umfasst u.a. folgende Aufgabenbereiche:

- Wirtschaftsförderung
- Aufstellung des Haushaltsplanes, des Finanzplanes und der Jahresrechnung
- Haushaltsüberwachung und Haushaltssicherung
- Verwaltung des Geldvermögens und der Schulden
- Mitwirkung bei Zuschussanträgen und -abrechnungen
- Angelegenheiten des kommunalen Finanzausgleichs
- Kosten-, Leistungsrechnungen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Beteiligungsmanagement
- Steueramt
- Gemeindekasse

Voraussetzung für die zu besetzende Stelle ist:

Gemäß § 62 (2) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen darf zum Fachbediensteten für das Finanzwesen nur bestellt werden, wer über

1. eine abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung oder die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst und
2. eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts verfügt.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- Hohe Kompetenz und Durchsetzungsvermögen
- Sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise, Organisationstalent, Flexibilität, Belastbarkeit und Lernbereitschaft
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Sicheres schriftliches und mündliches Auftreten, Freundlichkeit
- Fachgerechte Bedienung der vorhanden techn. Geräte

Von Vorteil sind:

- mehrjährige Leitungserfahrung
- Kenntnisse im Umgang mit der Software H&H

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechend der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre vollständige Bewerbung bis zum 1.11.2019 schriftlich an die: Stadtverwaltung Hainichen, Personalverwaltung, Markt 1, 09661 Hainichen oder per E-Mail an: claudia.buettner@hainichen.de.

Bitte beachten Sie: Es können nur Anhänge im PDF-Format bearbeitet werden. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Claudia Büttner, Telefon: 037207 60-135, zur Verfügung.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages. Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Für Fragen steht Ihnen Frau Büttner unter Tel. 037207 60135 gern zur Verfügung.

Hainichen, den 23.09.2019



Dieter Greysinger
Bürgermeister

Hinweise zum Datenschutz: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten zweckgebunden für dieses Bewerbungsverfahren gespeichert und verarbeitet werden. Eine Weitergabe dieser Daten erfolgt nicht. Die Löschung dieser Daten erfolgt grundsätzlich drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern keine gesetzlichen Bestimmungen dem entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Mitteilungen der Stadt

■ Stellenausschreibung Sachbearbeiter/-in Personalverwaltung

In der Stadt Hainichen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als **Sachbearbeiter/-in Personalverwaltung** befristet mit 35h wöchentlich bis zum 31.12.2020 zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 8 TVöD-VKA.

Das Arbeitsgebiet umfasst u.a. folgende Aufgabenbereiche:

- strategische und individuelle Personalangelegenheiten der Beamten, Arbeiter, Angestellten, Praktikanten und Auszubildenden bearbeiten
- Zuarbeiten zur Festsetzung der Bezüge an den KSV
- Maßnahmen zu Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit bearbeiten
- Abrechnung von Reisekosten
- Mitwirkung bei der Inanspruchnahme von externen Fortbildungsträgern
- Budgetplanung
- Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung

Voraussetzung für die zu besetzende Stelle ist:

- abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten/-in
- langjährige Berufserfahrung im Sachgebiet kann der geforderten Berufsausbildung gleichgestellt werden

Von Vorteil sind:

- Kenntnis der doppelten Haushaltsführung
- Gewissenhaftigkeit, Belastbarkeit, Kenntnis der Gesamtverwaltung

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre vollständige Bewerbung bis zum 13.11.2019 schriftlich an die:

Stadtverwaltung Hainichen, Personalverwaltung, Markt , 09661 Hainichen oder per E-Mail an: claudia.buettner@hainichen.de

Bitte beachten Sie: Es können nur Anhänge im PDF-Format bearbeitet werden. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Claudia Büttner, Telefon: 037207 60-135, zur Verfügung.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlag. Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Für Fragen steht Ihnen Frau Büttner unter Tel. 037207 60135 gern zur Verfügung.

Hainichen, den 08.10.2019



Dieter Greysinger, Bürgermeister

Hinweise zum Datenschutz: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten zweckgebunden für dieses Bewerbungsverfahren gespeichert und verarbeitet werden. Eine Weitergabe dieser Daten erfolgt nicht. Die Löschung dieser gespeicherten Daten erfolgt grundsätzlich drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern keine gesetzlichen Bestimmungen dem entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

■ Stellenausschreibung Arbeiter/in Bauhof

In der Stadt Hainichen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens zum 01.03.2020 die Stelle **Arbeiter/in Bauhof** in Vollzeit mit 40 Wochenstunden unbefristet zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD-VKA.

Das Arbeitsgebiet umfasst folgende Arbeitsaufgaben:

- Pflege- und Unterhaltungsarbeiten von Bepflanzungen und Grünflächen
- Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten von Straßen und öffentlichen Verkehrsflächen
- Wartung und Pflege von Fahrzeugen, Maschinen, Geräten etc.
- Streu- und Räumdienst im Winter manuelle / maschinelle
- Durchführung von Absperr- und Beschilderungsmaßnahmen

sowie

- Flexible Mitarbeit bei allen übrigen im Bauhof anfallenden Arbeiten, wie z.B. Abfallentsorgung, Beseitigung wilder Müllkippen
- Unterstützung bei städtischen Veranstaltungen sowie außergewöhnlichen Ereignissen
- alle Aufgaben fallen sowohl im Stadtgebiet als auch allen Ortsteilen von Hainichen an

Zwingende Voraussetzung für die zu besetzende Stelle ist:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Handwerksberuf bzw. einer anderen vergleichbaren, geeigneten Fachrichtung mit praktischen Erfahrungen im Baugewerbe
- Führerschein Klassen: B, BE, C1 und C1E
- Erfahrung beim Führen von Baugeräten, Fahrzeugen (Bagger, Radlader etc.) und sonstigen technischen Geräten (Motorsägen, Freischneider etc.) die entsprechenden Nachweisdokumente sind mit der Bewerbung einzureichen

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie Einsatzbereitschaft
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zu Mehrarbeit, insbesondere in den Abendstunden und an Wochenenden
- Eine hohe körperliche Belastbarkeit und die gesundheitliche Eignung für Tätigkeiten im Freien bei allen Wetterbedingungen wird vorausgesetzt
- Bereitschaft zum Winterdienst in den frühen Morgen- und späten Abendstunden, teilweise auf Abruf

Von Vorteil sind:

- da insbesondere der Winterdienst eine schnelle Verfügbarkeit erfordert, werden im Stellenbesetzungsverfahren nur Bewerber/innen berücksichtigt, die ihren Wohnsitz in der Stadt Hainichen oder in einer Entfernung von maximal 15 km haben
- es wird von dem/der künftigen Stelleninhaber/in erwartet, aktives Mitglied der Feuerwehr zu sein bzw. die Bereitschaft zu besitzen, in die Feuerwehr einzutreten

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechend der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre vollständige Bewerbung bis zum 22.11.2019 schriftlich an die:

Stadtverwaltung Hainichen, Personalverwaltung, Markt 1, 09661 Hainichen oder per E-Mail an: claudia.buettner@hainichen.de.

Bitte beachten Sie: Es können nur Anhänge im PDF-Format bearbeitet werden. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Claudia Büttner, Telefon: 037207 60-135, zur Verfügung.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages. Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Für Fragen steht Ihnen Frau Büttner unter Tel. 037207 60135 gern zur Verfügung.

Hainichen, den 07.10.2019



Dieter Greysinger, Bürgermeister

Hinweise zum Datenschutz: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten zweckgebunden für dieses Bewerbungsverfahren gespeichert und verarbeitet werden. Eine Weitergabe dieser Daten erfolgt nicht. Die Löschung dieser Daten erfolgt grundsätzlich drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern keine gesetzlichen Bestimmungen dem entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Aus unseren Kindertagesstätten

■ Tag des Mädchenfußballs im Hort „AlberTina“

Ein Freudenschrei schallte durch den Hort. Am 15.09.2017 gehört das Fußballfeld im Hort „AlberTina“ allein den Mädchen – Juchhu !!!!

Fast 50 fußballbegeisterte Mädchen aus allen 4 Klassenstufen wollten unbedingt dabei sein und natürlich gewinnen. In gemischten Mannschaften zu jeweils 4 Spielerinnen ging es immer für 6 Minuten auf das Spielfeld und so startete die Jagd nach dem „runden Leder“. Herr Gwosdek – der Schiedsrichter und Organisator des Turniers – erklärte kurz die Spielregeln und schon flitzten sie los. Die Begeisterung war riesig. Selbst die Jüngsten wussten mit dem Ball super umzugehen. Vom Spielfeldrand aus gaben zahlreiche Schlachtenbummler den Mädchen mit lauten Anfeuerungsrufen Unterstützung. Herr Lange und zwei Spielerinnen der Frauenmannschaft SpG Dittersbach/Hainichen machten die anderen Mädchen außerhalb des Spielfeldes inzwischen fit für ihre Spiele. Sie hatten einen Dribbelparcours und ein Kurzpassfeld aufgebaut, an denen alle ihre Geschicklichkeit im Umgang mit dem Ball erproben konnten. Den Mädchen winkten dabei eine Urkunde und das DFB-Paule-Schnupper-Abzeichen als Belohnung für Ihre Ballkünste. Nach drei Stunden stand die Siegermannschaft in Folge eines spannenden Endspieles fest und die 4 Gewinnerinnen nahmen den Pokal mit heftigem Jubel entgegen. Nicht nur zur Siegerehrung,



sondern auch fast die ganze Zeit, war Franka Schmidt Landestrainerin Frauen & Mädchenfußball und Mitinitiatorin für den "Tag des Mädchenfußballs" vom Sächsischen Fußball-Verband e.V. anwesend und beobachtete die Mädchen mit Freude an diesem Tag. Natürlich gab es am Ende des Turniers für alle Mädchen eine große Kiste mit Preisen sowie neue Fußbällen gesponsert für den Hort „AlberTina“ und insbesondere für die dortigen Fußballerinnen. Mit dem "Tag des Mädchenfußballs" erlebten wir einen schönen Auftakt zu unserem diesjährigen Schuljahresthema im Hort „Die Vereine unserer Stadt“.



Ein herzliches Dankeschön möchten wir dem HFV sagen, vor allem Herrn C. Gwosdek, Herrn J. Lange sowie L. Leistner und B. Urbanski aus der Frauenmannschaft. Wir freuen uns auf das nächste Turnier im kommenden Jahr, wo die Mädchen die Möglichkeit haben, Ihren Pokal zu verteidigen. Dieser erhält im Hort einen Ehrenplatz.

Ihr Hort – Team „AlberTina“

■ Großer Andrang bei der Jubiläums-Kinderkleiderbörse des Kindergarten Springbrunnen

Noch größer als in den letzten Jahren war Ende September der Andrang zur Kinderkleiderbörse im christlichen Kindergarten Springbrunnen. Der Grund: Die inzwischen über die Grenzen Hainichens hinaus bekannte und beliebte Veranstaltung feierte ihren 10. Geburtstag. Und so gab es neben dem gewohnt breiten Angebot preiswerter Herbst- und Winterkleidung & Kinderzubehör diesmal auch ein Gewinnspiel sowie besondere Kreativangebote (Schminken sowie Taschenbemalen), die bei Alt und Jung auf große Resonanz stießen.



Viele Besucher der Kleiderbörse nutzen so die Gelegenheit, nach ihren Einkäufen noch eine Weile zu bleiben und die gegen eine freiwillige Spende angebotenen Snacks und Getränke zu genießen. Hierzu war vor dem Kindergartengebäude auf dem Gelände von JMEM Hainichen wieder ein kleines Straßencafé aufgebaut worden, das rege genutzt wurde, auch von ehemaligen Kindergartenfamilien. „Einfach genial, diese Möglichkeit, alte Bekannte zu treffen“, so ein Hainichener Besucher, „und das auch noch bei deutlich besserem Wetter, als ich befürchtet hatte!“

Drei Mütter des Kindergartens hatten die Kleiderbörse im September 2009 gestartet. Eine von ihnen gehört bis heute noch zum vielköpfigen, ehrenamtlich tätigen Organisationsteam aus ehemaligen und aktiven Springbrunnen-Eltern. Mit nur einer Ausnahme fand seitdem in jedem Frühjahr und Herbst eine Börse statt, mit stetig wachsendem Angebot. Seit einiger Zeit sind es jeweils rund 80 private Anbieter, die insgesamt etwa 3000 Artikel zum Verkauf bringen. Etwa die Hälfte davon wird verkauft – diesmal mit einem Rekordumsatz von fast 5.000 Euro, von dem ein kleinerer Teil der Arbeit des Springbrunnen e.V. als Spende zu Gute kommt.

Vor, während und auch noch nach der Kleiderbörse hatten die rund 30 Helfer/Innen (das Foto zeigt einen Teil von ihnen bei der wohlverdienten Mittagspause viel Arbeit - die sich aber, so das einmütige Fazit zum Schluss, gelohnt hat. Und so steht schon jetzt fest: Im Frühjahr 2020 geht es mit der Kinderkleiderbörse weiter.

Text und Foto: Springbrunnen e.V.

Jubiläum

■ 20 Jahre Tischlerei Jörg Zimmermann in Berthelsdorf am 1.10.2019

Kurz vor der Jahrtausendwende wagte Jörg Zimmermann aus Hainichen den Schritt in die Selbstständigkeit. Rund ein Jahrzehnt vorher, noch zu DDR-Zeiten, hatte Jörg Zimmermann in Mittweida eine Tischlerlehre absolviert. Später war er in der Stadt der Ingenieurhochschule bei der heutigen Firma Jeldwen in seinem Lehrberuf tätig.



Die ersten fünf Jahre der Firmengeschichte befand sich die Tischlerei Zimmermann auf dem Kenzler Areal am Ortseingang von Berthelsdorf. Vor 15 Jahren erfolgte dann der Umzug in das Firmengebäude, in welchem einst die Firma von Walter Wiedemann beheimatet war und welches Anfang der 90er Jahre errichtet wurde.

Die Firma Jörg Zimmermann stellt viele Dinge, welche im Zusammenhang mit der Holzherstellung entstehen, selber her: Fenster, Türen, Möbel und andere nützliche Dinge.

Der größte Auftrag in der Firmengeschichte war der Einbau von Schrammschutzelementen im Hainichener Schulzentrum. Zwei Mitarbeiter gehören heute zur Tischlerei Zimmermann. Jörg Zimmermann hat den damaligen Schritt bis heute nicht bereut. Häufig ist man im Auftrag von Getränke Geins unterwegs, wo man die BILGRO Getränkemärkte mit Holzelementen ausstattet.

Auf dem Bild zu sehen sind Jörg Zimmermann und sein langjähriger Mitarbeiter, Mario Seiler. Der zweite Kollege befand sich am Tag des Firmenjubiläums gerade im Urlaub.

Herzlichen Glückwunsch dem Team von Jörg Zimmermann zum Firmenjubiläum. Weitere erfolgreiche Jahre.

Dieter Greysinger

Jubiläen

■ Diamantene Hochzeit von Barbara und Gottfried Glatho aus Hainichen am 26.9.2019

Am 26.9.1959 gaben sich Barbara und Gottfried Glatho in Hainichen das Ja-Wort. Kennengelernt hatten sich beide bei einer Freizeit der Adventjugend in Werder bei Berlin. Dabei hat es keinesfalls gleich „gefunkt“. Man tauschte Adressen aus und hatte sich schon fast wieder vergessen, als Gottfried Glatho den Mut zusammennahm und seiner späteren Ehefrau einen Brief schickte.

Dabei lebten beide zum Zeitpunkt ihrer Geburt rund 500 Kilometer voneinander entfernt: Gottfried Glatho wurde im baden-württembergischen Heilbronn geboren, Barbara Glatho stammt aus Königstein in der Sächsischen Schweiz.

Die Adventsgemeinde, der beide angehören, einte sie und brachte sie letztendlich auch zusammen. Regelmäßig besucht man den Gottesdienst im Gotteshaus auf der Freiburger Straße in Mittweida.

Gottfried Glatho kam schon als Kind nach Hainichen. Als die ersten alliierten Bombenangriffe die Städte in Südwestdeutschland erreichten, war das Leben im beschaulichen Hainichen ein ganzes Stück sicherer. Die Großmutter von Gottfried Glatho lebte bereits damals in der Gellertstadt und zu ihr zog man. Barbara Glatho erlernte den Beruf der Zootechnikerin in der Nähe der Burg Stolpen, Gottfried Glatho machte eine Ausbildung als Werkzeugmacher bei Ascota in Chemnitz.

Mit Aufnahme eines Studiums an der Landwirtschaftsschule in Zug bei Freiberg durch Barbara Glatho rückten beide dann auch örtlich noch näher zusammen und irgendwann wurde aus der flüchtigen Bekanntschaft ein echtes Paar. 1958 belegten beide ein theologisches Studium in Friedensau bei Magdeburg. Ein Jahr später wurde geheiratet.

Barbara Glatho begann bei der Molkerei Hainichen zu arbeiten, Gottfried Glatho ging als Spezialmechaniker für Registrierkassen zunächst nach



Thüringen, später nach Döbeln.

1962 wurde die Tochter, 1968 der Sohn geboren. Man zog von der elterlichen Wohnung auf der Albertstraße auf die Thomas-Müntzer-Siedlung. Später bezog man ein Haus auf der Michael-Meurer-Straße, die in Abhängigkeit der politischen Verhältnisse schon öfter ihren Namen geändert hat. Aus der zu DDR-Zeiten Curt-Pötzscher-Straße wurde nach der Wende die Michael-Meurer-Straße.

Zu dieser Zeit machte sich Gottfried Glatho selbständig und arbeitete weit über das Rentenalter hinaus im Bereich der Registrierkassen. Hier hatte er auch zahlreiche Kunden in Hainichen. Erst vor rund 2 Jahren, mit 78 Jahren, setzte er sich beruflich zur Ruhe.

Da die Kinder mit ihren Familien heute in Leipzig und Dresden wohnen, pflegt man nach wie vor intensiven Kontakt zu den Nachkommen. Neben den beiden Kindern gibt es zwischenzeitlich 7 Enkel. Alljährlich um den 3. Oktober ist großes Familientreffen angesagt. Dann mietet man sich ein Haus irgendwo in Deutschland und schwelgt in alten Erinnerungen. Im Jahr der Diamantenen Hochzeit steht Südthüringen auf dem Plan.

Das Motto der beiden lautet gemäß dem Bibelspruch „wir sind nur Gast auf Erden und wandern ohne Ruh mit mancherlei Beschwerden der ew'gen Heimat zu.“ Wollen wir hoffen, dass die beiden diesen gemeinsamen Weg noch recht lange miteinander gehen können. Der Bürgermeister überbrachte die Glückwünsche von Stadtrat und Stadtverwaltung.

Auch von dieser Stelle alles Gute zum Ehejubiläum und viel Gesundheit und Gottes Segen für Barbara und Gottfried Glatho.

Dieter Greysinger

■ Diamantene Hochzeit von Hildegard und Friedmar Ulbricht von der Thomas-Müntzer-Siedlung

Ihren 60. Hochzeitstag konnten am 26. September 2019 Hildegard und Friedmar Ulbricht aus Hainichen feiern. Dabei verbrachten die beiden nur rund 5 % dieser Zeit in unserer Stadt, 57 Jahre lang lebte man in Greifendorf, das heute zur Gemeinde Rossau gehört.

Während Friedmar Ulbricht ein Ur-Greifendorfer ist, stammt seine Frau aus Ostpreußen. Sie wurde in der Stadt Goldap geboren, musste dann aber in jungen Jahren mit ihrer Familie aus ihrer Heimat fliehen. Hildegard Ulbricht zog es mit ihren Eltern und Geschwistern nach Leipzig. In der Messestadt studierte damals auch ihr künftiger Ehemann und so hat es 1957 zwischen den beiden beim Tanz in einem Vorort von Leipzig schließlich „gefunkt“.

Die Hochzeit fand 1959 in Freiberg statt, zunächst im Rathaus auf dem Standesamt und später dann kirchlich im Freiburger Dom.

Beide blieben beruflich ihr Leben lang der Landwirtschaft treu. Greifendorf hatte zunächst noch eine eigene LPG, diese wurde dann später Teil der Agrargenossenschaft Grünlichtenberg.

Nach einem weiterführenden landwirtschaftlichen Studium, war Friedmar Ulbricht für die Leistungssteigerung bei den Milchkuhen zwischen Waldheim und Frankenberg zuständig. Eine Tätigkeit, welche er leidenschaftlich ausübte. Stationiert war er bei der LPG in Hainichen. Die damals neu entstandene Milchviehanlage in Cunnersdorf war einer seiner Haupteinsatzorte.

Drei Kindern schenkte Familie Ulbricht das Leben, zu den weiteren Nachkommen zählen 7 Enkel und 10 Urenkel. Bei Familienfeiern ist also immer sehr viel los. Glücklicherweise sind alle Nachkommen unserem Freistaat treu geblieben, wenn sie auch über viele sächsischen Regionen verteilt sind.

Jahrzehnte bewirtschafteten Ulbrichts ein großes Grundstück am selber errichteten Eigenheim in Greifendorf. Vor drei Jahren entschied man sich, dieses Haus einer Enkelin mit ihrer Familie zu übergeben und nach Hainichen zu ziehen.

In der Thomas-Müntzer-Siedlung sind die Einkaufsmöglichkeiten praktisch



vor der Tür und auch zum Ärztehaus ist es nicht allzu weit. Beide fühlen sich seit ihrem Umzug vor 3 Jahren sehr wohl in der neuen Umgebung. Der Bürgermeister überbrachte bei einem Besuch die Glückwünsche von Stadtrat und Stadtverwaltung.

Wir wünschen Hildegard und Friedmar Ulbricht viele weitere gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit und gratulieren auch von dieser Stelle noch einmal ganz herzlich zum Fest der Diamantenen Hochzeit.

Dieter Greysinger

Jubiläen

■ 90. Geburtstag der ältesten weiblichen Bewohnerin Eulendorfs Liesa Richter

Nachdem es im März 2019 mit dem 90. Geburtstag der „lebenden Legende“ Walter Glöckner bereits einen 90. Geburtstag im kleinsten Stadtteil von Hainichen gab, konnte Liesa Richter am 28.9. „nachziehen“. Damit gibt es in Eulendorf jeweils einen männlichen und eine weibliche 90-Jährige. Dabei wohnen beiden jeweils genau am anderen Ende von Eulendorf.

Liesa Richter wurde in der Nähe von Freiberg geboren, zog aber bereits als Kleinkind mit ihren Eltern nach Hainichen, wo sie in Crumbach eine Wohnung bezogen.

Später, nachdem sie ihren vor 19 Jahren verstorbenen Mann kennengelernt hatte, blieb man dem ländlichen Raum unserer Region treu. Zunächst wohnte man in Moosheim, später in Cunnersdorf bis man dann von der damaligen Bockendorfer LPG ein Grundstück am Ortseingang von Eulendorf erhielt und darauf ein Einfamilienhaus errichtete.



Einwohnerin von Eulendorf, Liesa Richter.

Dieter Greysinger

Die meiste Zeit war Liesa Richter in der Landwirtschaft beschäftigt. Sie arbeitete aber auch bei der Firma KERMA und beim „May Karli“ am Markt.

Von den drei Kindern, denen sie das Leben schenkte, lebt leider nur noch die Tochter. Es gibt aber 3 Enkel und 3 Urenkel. Mit einem Enkel und seiner Familie lebt sie heute zusammen und kommt trotz ihrer 90 Jahre noch recht gut eigenständig zurecht. Die in Merzdorf wohnende Tochter schaut auch regelmäßig bei ihrer Mutter vorbei.

Am 28.9. gratulierte der frisch gewählte Ortschaftsrat Marcel Jacob zusammen mit dem Bürgermeister der Jubilarin und stießen gemeinsam mit einem Glas Sekt auf die (hoffentlich) nächsten Jahre an.

Auch von dieser Stelle alles Gute der ältesten weiblichen

■ 90. Geburtstag von Siegfried Wagner, ältester männlicher Einwohner von Riechberg



Siegfried Wagner ist der älteste männliche Einwohner unseres Ortsteils Riechberg. Am 3.10.2019 konnte er seinen 90. Geburtstag feiern. Für sein hohes Alter ist Siegfried Wagner körperlich und geistig noch erstaunlich fit. Geboren im rumänischen Buchenland, der heutigen Bukovina, verließ Siegfried Wagner im Kindesalter die damalige Heimat und zog mit seiner Familie nach Oberschlesien. Er begann eine Lehre als Müller, konnte sie aber dort nicht zu Ende bringen, da er mit seiner Familie vor der heranrückenden Roten Armee westwärts fliehen musste.

Ehe er in unsere Region kam, lebte Siegfried Wagner zunächst im thüringischen Greiz. Sogar in den 2. Weltkrieg musste er noch einrücken, die Kampfeshandlungen blieben ihm aber glücklicherweise erspart, da der Krieg bei der Ankunft in Österreich bereits zu Ende war. Mit 16 Jahren lief er den meisten Teil der Strecke vom oberösterreichischen Linz an der Donau zu Fuß zurück in seine thüringische Heimat.

Die Müllerlehre vollendete er in der Hainichener Stadtmühle, ehe er mehrere Jahre auf dem Bau arbeitete. Er war unter anderem an der Errichtung der Talsperre Sosa beteiligt. In Bad Blankenburg absolvierte er ein Studium als Meister für Stahlbetonbau, bis 1965 war er im Bau- und Montagekombinat im damaligen Karl-Marx-Stadt beschäftigt.

Rund ein Vierteljahrhundert arbeitete Siegfried Wagner im VEB Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Hainichen, dem heutigen ZWA in Hainichen. Zunächst als Meister, später im Produktionsbereich als dessen Leiter. Während dieser Zeit entstand die Wasserleitung von der Talsperre Lichtenberg bis nach Hainichen. Die letzten Jahre seines Berufslebens arbeitete er in der Wasserbehörde des damaligen Landratsamtes Hainichen.

Mit seiner Ehefrau Elfriede ist er seit nunmehr 69 Jahren verheiratet. Im kommenden Jahr steht das sehr seltene Fest der Gnadenhochzeit an. 3 Kinder, 8 Enkel und 11 Urenkel gehören zu den Nachkommen des Jubilars. Einer davon, Volkmar Wagner, hat mit seiner Drechslerei und dem Schneemannland Berühmtheit weit über die Grenzen von Hainichen hinaus erlangt.

Viele Jahre war Siegfried Wagner Trainer der 1. Männermannschaft des Riechberger FC und betreute das Team mehrere Jahre lang in der Bezirksliga.

Neben dem Bürgermeister schaute auch der langjährige Ortschaftsratsvorsitzende Arndt Berger beim Jubilar vorbei, um zum Geburtstag zu gratulieren.

Auch von dieser Stelle Siegfried Wagner noch einmal herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag.

Dieter Greysinger

Anzeige(n)

Ihre private
Anzeige
ab 25 Euro

Anzeigen von
privat für privat

PRIVATE KLEINANZEIGEN

AUS DER REGION



Vereine und Verbände

Mit freundlicher Unterstützung von
Landschaftsarchitektin Petra Rosenblatt Hainichen,
Physiotherapie Andreas Brandt Hainichen und
Bergmann Beton + Abwassertechnik GmbH Penig

Schach: 1. Landeskategorie

■ Da war mehr drin

USV TU Dresden IV - SV Motor Hainichen 1949 5:3

Die Elbestädter spielten an diesem Tag nicht in Bestbesetzung, so dass Motor in Normalform durchaus Chancen gehabt hätte, zu punkten. Allerdings sind immer noch einzelne Spieler meilenweit von ihrer Bestform entfernt. Wenn sich die Mannschaft nicht deutlich steigern kann, ist so die 1. Landeskategorie wohl bald nicht mehr zu halten. Positiv fiel der 77-jährige älteste Spieler Wolf-Dieter Krabbe auf!

Sieg: Abd Elaziz Ahmad.

Remis: Detlef Büch, Peter Schluttig, Johannes Steffan und Wolf-Dieter Krabbe.
Niederlagen: Steffen Ranft, Uwe Leichsnering und Ralf-Dieter Werl.

■ Trainingszeiten

Allgemeiner Turnverein 1848
Hainichen e. V.



Dienstag:	16.00 – 17.00 Uhr	(Groß-)Eltern- & Kindturnen
	17.00 – 18.00 Uhr	Turnen Vorschulkinder
	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend
	19.00 – 20.00 Uhr	Gymnastik Frauen
Mittwoch:	19.00 – 20.00 Uhr	Freizeitgruppe Fußball (Kraftsport)
	19.30 – 20.30 Uhr	Aerobic / Popgymnastik
Donnerstag:	20.00 – 23.00 Uhr	Gerätturnen Männer
Freitag:	17.00 – 19.00 Uhr	Allgemeine Turngruppe
	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend

Anmeldungen zu den jeweiligen Trainingszeiten oder unter
www.atv1848-hainichen.de

Wir laden ein zum Schauturnen 2019
und entführen Sie zu einer „Reise um die Welt“

Wann: 09. November 2019 um 15.00 Uhr
Einlass ab 14.00 Uhr
Wo: in der Turnhalle an der Pflaumenallee

■ Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Gersdorf/Falkenau

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Gersdorf/Falkenau findet am **Samstag, den 9. November 10.30 Uhr** im Bürgerraum der Gemeinde Gersdorf/Falkenau statt.

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Jagdvorsteher
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Revisionskommission
5. Bericht der Jagdpächter
6. Entlastung des Vorstandes für das vergangene Jahr
7. Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtreinerlöses
8. Beitrag über die Ausbreitung und Gefahren des Eichenprozessionsspinners in unseren Wäldern (Referent : Hr. Martin)
9. Möglichkeit für Fragen an Hr. Martin rund um den Garten /Blumen und Pflanzen, anschließend gemeinsames Mittagessen
10. Schlusswort des Jagdvorstehers

Um Rückmeldungen der Teilnehmer wird bis zum 31.10.2019 bei Hr. Hännig Tel. 0174 3127 089 oder bei Hr. Zimmermann Tel. 037207 52590 gebeten.

■ B-Jugend des Hainichener FV Blau Gelb in die neue Saison gestartet

Ein echter Wechsel im Umfeld vollzog sich für die Spieler der B-Jugend des Hainichener FV Blau Gelb zu Saisonbeginn der neuen Spielrunde 2020/2021. Während ein Teil der Spieler hätte noch theoretisch ein weiteres Jahr in der C-Jugend spielen können, wären andere Teammitglieder in die B-Jugend aufgestiegen. Aufgrund der Anzahl der Spieler wäre die Bildung einer Spielgemeinschaft notwendig geworden. Um die Mannschaft, bei der die Kameradschaft stimmt, zusammen zu behalten, entschied man sich im Vereinsvorstand dafür, die gesamte Mannschaft in der Saison 2019/2020 in der Mittelsachsenliga, Staffel Nord der B-Jugend anzumelden.

Gerade in diesem Alter vollzieht sich beim Fußballspielen eine enorme Veränderung: Während viele C-Jugendsspieler noch etwas „zarter besaitet“ sind, herrschen bei der B-Jugend nahezu Rahmenbedingungen wie im Erwachsenenbereich. Nachdem die ersten Spiele doch recht deutlich verloren wurden, gab es am 4. Spieltag am 24.9. mit der 1:3 Heimmiederlage gegen den aktuell Zweitplatzierten aus Marbach/Nossen ein durchaus respektables Ergebnis. Gute Seele im Team ist Trainer Dirk Winkler. Er begleitet die meisten Spieler schon seit der D-Jugend und versteht es immer wieder hervorragend, die Mannschaft zu motivieren. Dies ist gerade in der jetzigen Zeit, wo man oft auf Gegner trifft, die körperlich ein ganzes Stück überlegen sind, auch notwendig. An dieser Stelle vielen Dank dem Trainer, aber auch seinem Helferteam mit Matthias Voigt und Sebastian Schulze.

In der Vorsaison sponserte der EDEKA-Markt der Generationen von Torhild Mei einen Satz neuer Trikots. Diesen tragen die Jungs um Dirk Winkler natürlich auch in der neuen Saison.

Wir wünschen viel Glück und sportliche Erfolge.

Dieter Greysinger



Vereine und Verbände

Hainichener Stadt- und Vereinsmeisterschaften im Tennis 2019

Auch in diesem Jahr luden Hainichens Tennisspieler, am 24. und 25. August 2019, zu den Stadt- und Vereinsmeisterschaften, dem alljährlichen Höhepunkt der Tennissaison. Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen, konnte der Turniertag, nach der Auslosung der Spielansetzungen, auf der bestens präparierten Tennis-Anlage an der Gerichtsstraße, starten.

Am Samstag wurde je ein Einzelturnier bei den Herren und bei den Damen ausgetragen; zudem kämpften die Herren am Sonntag und die Damen am Samstagabend noch um den Titel im Doppelwettbewerb.

Die Herren traten im Einzel zunächst in einer Gruppenphase gegeneinander an und ermittelten im Modus Jeder-gegen-Jeden die Halbfinalpaarungen. Nach den ersten Matches zeichneten sich bereits die beiden Favoriten ihrer jeweiligen Gruppe ab: Titelverteidiger Franz-Peter Hessel und Hendrik Schulz zogen beide souverän in die Halbfinals ein.

Die zwei anderen zu vergebenden Plätze für die Vorschussrunde waren deutlich umkämpfter: in einer sehr engen Partie setzte sich René Fucik gegen Altmeister Egon Reiser durch. Das Halbfinale komplettierte dann Daniel Krause, der gegen Uwe Pfeil gewinnen konnte. Somit standen am frühen Nachmittag die Halbfinalbegegnungen fest: Franz-Peter Hessel behielt in einer abwechslungsreichen Partie gegen René Fucik am Ende deutlich die Oberhand und zog als Erster ins Endspiel ein.

Das zweite Halbfinale war dann ebenfalls eine eindeutige Angelegenheit. So konnte sich Hendrik Schulz routiniert gegen Daniel Krause, der gerade zu Beginn der Partie einige starke Ballwechsel zeigte, durchsetzen.



Und somit bestritten das Finale der Hainichener Stadt- und Vereinsmeisterschaften Franz-Peter Hessel und Hendrik Schulz. Beide spielten ein über weite Strecken hochklassiges Finale, mit immer wieder spektakulären Grundlinienduellen und kraftvollen Gewinnschlägen und lieferten damit einen glanzvollen Schlusspunkt eines rundum gelungenen Tennistages.

Franz-Peter Hessel hatte den besseren Start in das Endspiel und lag schnell mit einem Break in Führung, bis sich einige Fehler einschlichen und Hendrik Schulz deutlich besser ins Spiel fand und streckenweise fast fehlerlos agierte. So erzwang er wieder einen Gleichstand in den Spielen und gewann dann auch die letzten beiden Spiele, um sich so den Turniersieg zu sichern.

Im kleinen Finale erkämpfte sich Daniel Krause, mit einer sehr guten und lauffastigen Leistung den dritten Platz gegen René Fucik, welcher damit einen guten vierten Platz erreichte. Der fünfte Platz ging an Egon Reiser, Sechster wurde Bernd Schuhmann und Siebter Uwe Pfeil.

Die Damen ermittelten ihre Siegerin am Samstag im Turniermodus Jeder-gegen-Jede. Insgesamt traten 5 Damen gegeneinander an.

Nach vielen lauffastigen und abwechslungsreichen Partien gab es eine neue Stadt- und Vereinsmeisterin: Anja Fucik setzte sich souverän in allen 4 Matches gegen ihre Konkurrentinnen durch und gewann den Titel in einer höchst dominanten Art und Weise.

Die weiteren Plätze waren wesentlich umkämpfter. So belegte Martina Fröhlich den zweiten Platz vor Jasmin Knorr. Für Jasmin war es erst die zweite Turnierteilnahme und damit die erste Podestplatzierung für die erst Dreizehnjährige. Den vierten Platz erspielte sich Ilona Arnold vor Mandy Hartung.



Den besonderen Abschluss des Tages lieferten die Damen in einem unterhaltsamen und spannenden Doppelmatch: Mandy Hartung und Anja Fucik setzten sich verdient gegen Martina Fröhlich und Jasmin Knorr durch.

Am Sonntag trugen die Herren, bei schönstem Spätsommerwetter, den Doppelwettbewerb aus. Nach der Auslosung der Doppelpaarungen kämpften beide Teams um den Doppeltitel 2019. Im Spiel um den Titel traten René Fucik und Bernd Schuhmann gegen Egon Reiser und Franz-Peter Hessel an. Unser Dopperperte Mathias Respondek konnte verletzungsbedingt leider nicht ins Geschehen eingreifen.

Den Titel im Doppel sicherten sich in diesem Jahr dann souverän, in zwei sehr unterhaltsamen Sätzen, Egon Reiser und Franz-Peter Hessel.

Die Stadt- und Vereinsmeisterschaften waren ein toller Abschluss einer spannenden Tennissaison 2019. Wir gratulieren allen teilnehmenden Sportlern und freuen uns bereits auf das nächste Jahr.

Vorstand der Abteilung Tennis, SV Motor Hainichen 1949 e.V.

Anzeige(n)

Vereine und Verbände

■ Rettet den Shuttlebus des RKC!!!

Nicht nur in der Politik, nein auch beim RKC ist der öffentliche Nahverkehr ein Thema. Obwohl wir, der Politik weit voraus, schon seit Jahrzehnten dieses Problem erkannt und für einen Shuttleverkehr zwischen Mittweida und Hainichen gesorgt haben, stehen wir trotzdem vor einem Dilemma. Auf Grund sinkender Fahrgastzahlen ist der Bus für uns in den letzten Jahren leider ein Minusgeschäft geworden. Doch mit Eurer Unterstützung können wir die Zukunft des Busses sichern. Ihr wollt pünktlich, unkompliziert und günstig zum Fasching? Dann lasst Euer Auto stehen und nutzt unseren Shuttlebus!!! Es werden alle Haltestellen der Linie 677 angefahren. Solltet Ihr Fragen haben, schreibt uns oder meldet Euch telefonisch. Wenn sich der Bus diesen November nicht selbst finanzieren, müssen wir unseren Service leider aufgeben. Eine Tradition, welche uns sehr am Herzen liegt, ginge dann zu Ende.



Ein Sommer zwischen Koniferen und Konfetti - wir waren in diesem Jahr nicht nur auf dem Weinsdorfer und Seifersbacher Dorffesten, auch beim Kinderfest in Rossau konnten wir gesichtet werden. Wer also denkt, der Karneval ist nur 100 Tage im Jahr aktiv – dem konnten wir das Gegenteil beweisen. Das Highlight der „Sommer-Saison“ gab es dann am 14. September als wir zusammen mit sechs Vereinen aus der Region unter dem Namen „Frankenberg in Narrenhand“ einen Beitrag zur Landesgartenschau leisten durften. Für einen schönen Nachmittag und die sehr gute Organisation möchten wir uns auch auf diesen Weg nochmals bedanken.

Am 16.11.2019 startet der Rossauer Karnevalsclub im Landgasthof Ottendorf endlich in seine 38. Saison. Die Vorbereitungen dazu sind bereits im vollen Gange. Neben unseren Funken, die schon das ganze Jahr trainieren, haben sich nun auch die Herren des Männerballetts aus dem Sommerschlaf erholen um ihre „Astralkörper“ in Form zu bringen.

Das Motto der neuen Saison ist auch bereits gefunden, es lautet: „...“
Nein! – Traditionen sollten nicht gebrochen werden. Wer also schon gespannt auf das neue Motto, unser Prinzenpaar und das Programm ist, sollte sich zeitnah Karten sichern. Es würde uns sehr freuen Euch in der kommenden Saison auf dem Saal des Ottendorfer Gasthofs in Hainichen begrüßen zu dürfen. Am besten natürlich ganz traditionell angegeist mit unserem Shuttlebus.

Hier alle Termine im Überblick:

- 16.11.2019, ab 19:30 Uhr: Auftaktveranstaltung, Hinfahrt ab Mittweida Busbahnhof 18:15 Uhr, Rückfahrt ab Ottendorfer Gasthof 02:00 Uhr
- 15.02.2020, ab 19:30 Uhr: 1.Mottoveranstaltung
- 16.02.2020, ab 14:30 Uhr: Familienfasching für Groß und Klein, Jung und Alt
- 22.02.2020, ab 19.30 Uhr: 2.Mottoveranstaltung
- 23.02.2020. ab 14:30 Uhr: Kinderfasching

Kartenvorverkauf unter: www.karneval-rossau.de, praesident@karneval-rossau.de, 01520 5996138

*Auf Euch ein einfaches ROSSAU HELAU!!!
Vorstand des Rossauer Karnevalsclub e.V.*



EigenARTige Veranstaltungen
Info: Tel. 037207 / 51990

25.10.2019 / 20 Uhr
Gaststätte EigenARTig
Grey Wolf & Alex Hürstzer
Blues, Soul und mehr

14.12.2019 - 20 Uhr
Marian Spangler
BANDANA
SOUND OF JOHNNY CASH
Ratskeller Hainichen

07.12.2019 - 20 Uhr
Gaststätte EigenARTig
Bernd Rinser - RootsRock

30.11.
Landgasthof Ottendorf
SWING NIGHT
Hainichen
Small Town Big Band
Karten im „EigenARTig“ Hainichen / 037207-5080

24.11.2019
20:15 Uhr
Gaststätte EigenARTig
AM ENDE - NACHT
DETER BRAUN

Braut-Alarm!

Klamauk & Schlemmerei im Ratskeller
Spiel - Gaudi - Musik

„Es begab sich aber zu der Zeit...“
So beginnt der Spielausleger sein Lust-Stück vom peniblen Hofmarschall, dem die Spieltheater erkranken und der sich vom Firtelanz des Hofpöbels und Narrens von seinem eigentlichen Ansinnen ablenken lässt.
Zu seinem Leidwesen bringt ihn bei der Vorbereitung der Hochzeit von Prinz Gender auch noch Herr Spielmann, ein Zeitreisender, mit Schabernack und skurrilen Ideen in Schwulst.

Ein Vier-Gang Menü sorgt für kulinarische Erbauung.
Natürlich findet das Hochzeitsfest statt,
aber ganz anders als geplant.
Also:
Erwarten Sie nichts und wir werden Sie nicht enttäuschen!

Einem besonderen Dank für die hilfreiche Unterstützung geht an:
Bauer von Ina Frau, Der Backofen & Herbrand

Vorstellungen am...
22.11.2019 -- 05.12.2019
19.12.2019 -- 31.12.2019

(Ratskeller Hainichen)
Bahnhofstrasse 1
Tel. 037207 / 51990

Vereine und Verbände

Neues Mobiliar für das HKK-Vereinshaus

Seit vielen Jahren ist der Hainichener Karnevals Klub der Betreiber der ehemaligen Turnhalle an der Oederaner Straße, welche jetzt als Vereinshaus genutzt wird. Vieles wurde baulicherseits schon an dem Objekt erneuert, doch die Innenausstattung ließ immer noch zu wünschen übrig.

Lange mussten wir warten, bis Geld zur Verfügung stand, um dieses Vorhaben zu verwirklichen. Nun ist es endlich soweit. Dieses Jahr konnte für das Haus neues Mobiliar in Form von Tischen und Stühlen angeschafft werden, welches zu den Schulanfangsfeiern 2019 erstmalig zum Einsatz kam. Der Saal strahlt in frischem Glanz und die neue Bestuhlung verleiht der Räumlichkeit ein edles Ambiente. So können sich die Besucher hier wohlfühlen. Sie werden dieses hoffentlich noch lange zu schätzen wissen, dass die Stadt Hainichen hier Geld in die Hand genommen hat, um alles schön zu machen. Am Eingang begrüßt das Hainichener Stadtwappen seine Gäste und vermittelt so das Gefühl, dass die Stadt ihre Einwohner und Gäste willkommen heißt. Eine schöne Geste, wie ich meine.



Evelyn Geisler
Sachgebietsleiterin Kultur und Sport

Sonstiges

Mandolinenkonzert

Wir möchten Sie zu einer musikalischen Reise durch den europäischen Kontinent einladen. Hören Sie sich an wie schön die Weiten Russlands und die Sonne Italiens klingen können. Die Mandolinengruppe Hainichen, unter der Leitung von Frau Johanna Martin lädt ein

am 02.11.2019, um 17 Uhr in den Rathaussaal Hainichen zum Benefizkonzert für einen neuen Flügel im Goldenen Löwen.



Ein musikalisch-literarischer Abend mit pfälzischen Weinen

Sonntag 17.11.19
17 Uhr
Rathaussaal Hainichen

MUSIK:
Duo Sphärenklänge

LESUNG:
Werner Böhme

Karten: € 18,00 / erm. 15,- (VVK)
Gästeamt Hainichen, Markt 9
Blumeneck Kreinacker Hainichen, Gellertstr. 43
Drogerie Engelmann Hainichen, Mittweidaer Str. 8
Buchhandlung Ute Lomtscher, Roßwein, Nossener Str. 17
Kartenreservierung unter Tel. 037207 53004
Restkarten zzgl. 2,- € an der Abendkasse

Hubertusmesse am 08. November 2019, 19. 00 Uhr, in der Kirche in Pappendorf

Zum nunmehr bereits 13. Mal feiern wir Jagdgottesdienst „Hubertusmesse“, und zum 11. Mal musizieren die Original Grünhainer Jagdhornbläser in unserer gut geheizten und herbstlich geschmückten Kirche. Am 1. November 1997 waren die Grünhainer Bläser erstmalig in Pappendorf. Mit festlichen Hornklängen wird ein Gottesdienst, angelehnt an die katholische Messe, gefeiert. Kurfürst August der Starke erlebte sie auf seiner Kavaliereise in Frankreich am Hofe des Sonnenkönigs und brachte sie mit nach Sachsen. Seit einigen Jahren erfreut sie sich auch in unserer Region zunehmender Beliebtheit.



Die Original Grünhainer Jagdhornbläser

Im Anschluss an den Gottesdienst erfreuen uns die Bläser noch mit einer Kostprobe ihres ausgezeichneten Könnens. Wir laden dazu bei freiem Eintritt herzlich ein. Am Ausgang wird eine Kollekte zur Deckung der Unkosten erbeten.

Franz Schubert

Informationen

Gellert-Museum Hainichen

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
 Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450
 Internet: www.gellert-museum.de
 Bibliothek online: <http://hainichen.bbopac.de>
 E-Mail: info@gellert-museum.de
 News: www.museen-mittelsachsen.de

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Öffnungszeiten: So. bis Do. 13.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung, Führungen, Bibliotheks- und Sammlungsnutzung bitte im Voraus anmelden. Sonstige, fachliche Anfragen bitte schriftlich an o.g. Adresse

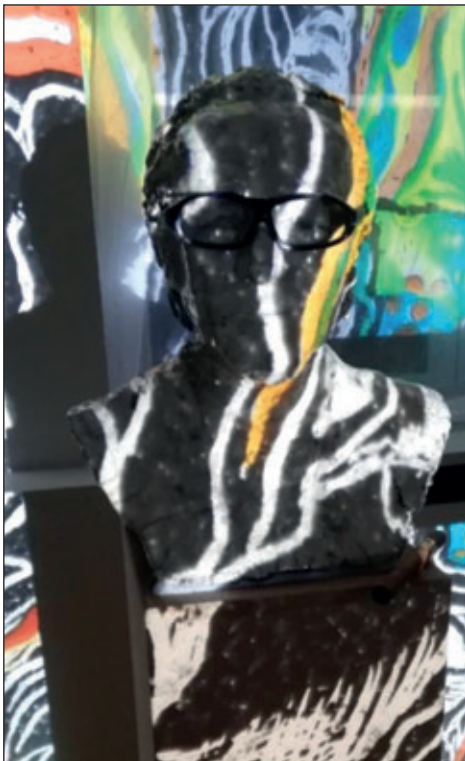
Ausstellungen

27. Oktober 2019 bis 5. April 2020

»Narr und Esel« - Kabinettausstellung mit Arbeiten aus der Sammlung von Günter Hofmann, Thomas Merkel, Rolf Münzner, Anja Glöß, Stefan Grimm, Ute Zieger, Ramona Zirkel sowie die Entstehungsgeschichte des Museumscomics von Daniel Lorenz zu Gellerts »Der grüne Esel«

22. September 2019 bis 12. Januar 2020

»rendez-vous« – Treffen mit 13 Künstlern, die seit vielen Jahren mit dem Museum in verschiedensten Projekten kooperieren. Nun präsentieren Everett Duarte, Frances Duarte, Jürgen Henker, Jutta Henker, Marcel Kabisch, Leo Lessig, Daniel Lorenz, Birgit Reichert, Hanna Siebenborn, Ralph Siebenborn, Rainer Simon, Bernd Steinwendner, Petra Töppe-Zenker dem Publikum fotografische, bildhauerische, malerische, grafische und konzeptionelle Vielfalt vom Keller bis ins Obergeschoss. Öffentliche Führung am Buß- und Bettag, 17 Uhr. Eintritt: regulär, zzgl. 1 Euro



Testbeleuchtung am 4.10.2019 in der Ausstellung. Heiner Müller Büste, Raku-Brand von Hanna Siebenborn © Claudia Reh

Performance im Park

»Lichtgestalten« hüpfen, wandern, schlängeln sich, erscheinen und verschwinden **am 26. Oktober 2019, ab 19 Uhr am Parkschlösschen.**

Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben in einer einwöchigen Licht-Bild-Werkstatt mit Claudia Reh gearbeitet. Nach zunächst freiem Probieren ging es an die Grundlagen: Wie entsteht eine Projektionsgeschichte? Welche Techniken gibt es? Welche Materialien erzielen welche Effekte? Wie strukturiert man den Ablauf? Die Kreativteams zeigen ihre Ideen und Geschichten und freuen sich über zahlreiche Schaulustige am Samstagabend.

Claudia Reh ist international auf Lichtfestivals präsent und erfährt im Vermitteln dieser Lichtkunst an junge Menschen, so in den Niederlanden oder in der Schweiz. Wir freuen uns, mit dem Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen und unserem Partner DRK-Hort »AlberTina« dieses umfassende Projekt anlässlich des 250. Todestages von Christian Fürchtegott Gellert, dessen Licht uns begleitet, umsetzen zu können. Am 26. Oktober 1865 fand die feierliche Einweihung seines hervorragenden Standbildes auf dem Markt statt. Bitte bringen Sie eine tragbare Sitzgelegenheit und eine Taschenlampe für den unfallfreien Umzug von Fassade zu Fassade mit. Die Gaststätte »Kalkbrüche« kocht ein Süppchen, auch Getränke gibt es gegen einen kleinen Obolus, während die Lichtgestalten ganz frei die Wände erobern.

ACHTUNG!

Der Buchsalon am Mittwoch, 13. November 2019, 19 Uhr, mit dem Sächsischen Literaturred e. V. musste vom Veranstalter abgesagt werden und wird voraussichtlich im Herbst 2020 stattfinden.

VORLESETAG

Als Ersatz für den abgesagten Buchsalon laden Gellert-Museum Hainichen und Stadtbibliothek gemeinsam zum **Hörcafé am Freitag, 15. November 2019, 14.30 Uhr** in die Bibliothek im Herfurthschen Haus, Markt 9. Bei Kaffee und Kuchen lässt sich gut zuhören. Was Sie da zu hören bekommen? Das wird vorher nicht verraten. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Ausstellungsrundgänge

bis 30 Teilnehmer

- »Weisheit, Tugend und Glückseligkeit«. Gellert und seine Zeit.
- »Die Wahrheit durch ein Bild zu sagen ...« Fabeln in Wort und Bild.

Individuell

- »Gellerts Wundertüte«, ein kreativer Kindermuseumsführer für Wissbegierige ab 6 Jahre.
- »Denkzettel« für gewitzte Köpfe, um rätselhaften Dingen auf die Spur zu kommen.

Kreatives/Informatives

bis 12 Teilnehmer

- »Eins und sonst keins«. Experimente für Neugierige ab 4 Jahre.
- »Hofschneiderei«. Textcollagen für Designer ab 6 Jahre.
- »Mein Buchzeichen«. Exlibris mit Feder und Tusche für Bücherwürmer ab 6 Jahre.
- »Metamorphosen«. Schriftentwicklung seit der Antike.
- »Experimentelles Papierschöpfen«. Workshop.
- »Der rastlose Geist«. Der Holzschliffender Friedrich Gottlob Keller (1816–1895) und die Kirschkerne.

Stadtführungen

PARKSPAZIERGANG IN HAINICHEN

»Der Garten ist eine Welt im Kleinen, ist erfassbare Natur. Uns obliegt es, seine geheimen Gesetze zu entdecken.« (Baudelaire)

Im englischen Landschaftsgarten trifft der Blick immer wieder auf harmonisch arrangierte Baumgruppen und Solitäräume. Entstehungsgeschichte und Besonderheiten der Hainichener Parkanlage vermittelt eine Führung, die sich zu jeder Jahreszeit lohnt.

SPUREN AUS DER VERGANGENHEIT

Bau- und Alltagsgeschichte(n) aus der Zeit von 1750 bis etwa 1900: Der Stadtrundgang folgt gedanklich den Tagebuchaufzeichnungen eines Tuchmachers, der im 19. Jahrhundert in Hainichen lebte.

WEG DER EWIGKEIT

»Wer seine Stunde hier anwendet, erlernt den Weg der Ewigkeit.« (Gryphius)

Kulturhistorische Betrachtungen auf dem Neuen Friedhof Hainichen.

Für Kinder und Familien

WAS STEINE ERZÄHLEN

Ein Entdeckerrundgang durch die Hainichener Innenstadt.

Vorschul- und Schulprogramme

Regelmäßige Angebote finden Sie mit ausführlichen Beschreibungen und Lehrplanbezügen unter www.gellert-museum.de > Museumspädagogik.

Webschule, Albertstraße 1

SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

verlängert bis 31. Oktober 2019

»Tapetenfabrik Europa – Musterhaftes aus Hainichen«.

Modernität in der Lebens- und Arbeitswelt von Ottokar Johann Vaclav Anderlik (1870–1945)

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 14.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 037207 53076, bibliothek@hainichen.de
 Internet: www.hainichen.bbopac.de
www.onleihe.de/bibo-on

Öffnungszeiten Lehrschwimmhalle

Die Lehrschwimmhalle hat für die Öffentlichkeit zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch	18:30 - 21:30 Uhr
Samstag	14.00 - 16.00 Uhr
Sonntag	14.00 - 16.00 Uhr

Informationen

Eintritt: Erwachsene 4,00 Euro / 2 Zeitstunden
Kinder/Schüler 2,00 Euro / 2 Zeitstunden
Die Lehrschwimmhalle kann auch privat oder gewerblich genutzt werden. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: Evely.Geisler@Hainichen.de)

■ Öffnungszeiten im Tuchmacherhaus

mittwochs 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Zusätzliche Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich. Tel.: 88855;
e-mail: tuchmacher-hc@t-online.de

Bereitstellung des Vereinsraumes für Zusammenkünfte und Feiern jeglicher Art gegen Unkostenbeitrag

■ Öffnungszeiten Camera obscura

Die camera obscura ist geöffnet:
Montag bis Sonntag: von 11.00 - 16.00 Uhr

Terminvereinbarungen werden im Gästeamt unter Tel. 037207 656209 entgegengenommen. Während der Öffnungszeiten sind die Mitarbeiter der Camera obscura unter 0152 220 149 86 erreichbar.

■ Öffnungszeiten des Gästeamtes

Montag – Freitag 10.00 - 15.00 Uhr
Samstag 09.00 - 12.00 Uhr
Sonntag geschlossen
Feiertage geschlossen
Tel.: 037207 656209
e.-mail: info@gasteamt-hainichen.de

- Gäste/Besucherauskunft allgemein
- Information über Sehenswürdigkeiten der Stadt Hainichen und Umgebung
- Verkauf von Souvenirs
- Bücher über die Stadt Hainichen
- Informationen zu Veranstaltungen
- Beratung über Ausflugsziele in der Region
- Gaststättenauskunft/ Übernachtung
- Kontaktvermittlung zu Vereinen der Stadt
- Veranstaltungskalender online

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung Hainichen
Markt 1 • 09661 Hainichen
Tel. 037207 60-170 • Fax 037207 60-112
Bereitschaftsdienst: 0174-6599565

Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag
09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag
09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat (6. Juli)
09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung:
„Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

■ Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig. **Jeweils von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr.**

19.10.19	Praxis Dr. Bernd Benedix Weberstr. 15, Mittweida, 03727-3117
20.10.19	Gemeinschaftspraxis Dr. Kober Leipziger Str. 21, Rochlitz, 03737-43383
26.10.19	Praxis Dr. Frank Petrich Bismarckstr. 18, Rochlitz, 03737-42909
27.10.19	Praxis Dr. Holger Ludwig Eibenstr. 1a, Frankenberg, OT Mühlbach, 037206-55119
31.10.19	Praxis Dr. Gabriele Maka Freiberger Str. 17, Mittweida, 03727-930395
01.11.19-	Praxis Dr. Constanze Burghardt
02.11.19	Seminarstr. 2, Rochlitz, 03737-42013
03.11.19	Praxis Dr. Birgit Hinkelmann Leisnigerstr. 29, Mittweida, 03727-603906

■ Apotheken – Notdienstbereitschaft:

19.10.19	Luther-Apotheke, Hainichen
20.10.19	Ratsapotheke, Mittweida
21.10.19	Merkur-Apotheke, Mittweida
22.10.19	Luther-Apotheke, Hainichen
23.10.19	Rosenapotheke, Mittweida
24.10.19	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
25.10.19	Sonnen-Apotheke, Mittweida
26.10.19	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
27.10.19	Stadt- und Löwen-Apotheke, Mittweida
28.10.19	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
29.10.19	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
30.10.19	Löwen-Apotheke, Frankenberg
31.10.19	Löwen-Apotheke, Frankenberg
01.11.19	Rosenapotheke, Mittweida
02.11.19	Ratsapotheke, Mittweida
03.11.19	Merkur-Apotheke, Mittweida
04.11.19	Luther-Apotheke, Hainichen
05.11.19	Rosenapotheke, Mittweida
06.11.19	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
07.11.19	Sonnen-Apotheke, Mittweida
08.11.19	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
09.11.19	Stadt- und Löwen-Apotheke, Mittweida
10.11.19	Katharinen-Apotheke, Frankenberg

Kirchennachrichten

Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis



- Sonntag, 20.10.2019 Langenstriegis**
10.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst
- Sonntag, 27.10.2019 Bockendorf**
9.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- Donnerstag, 31.10.2019 Pappendorf**
14.30 Uhr (Reformationsfest)
 Gemeinsamer Familiengottesdienst mit Kirchenkaffee
- Sonntag, 03.11.2019 Bockendorf**
10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst und mit Kirchenkaffee

Bockendorf – Hauptstr. 19, Tel.: 037207 / 2642
 Pfarrer: Sebastian Schirmer

Informationen und Einladungen der katholischen Gemeinde St. Konrad



- Sonntag, den 20. Oktober 2019**
 08.30 Uhr Heilige Messe
 17.00 Uhr Rosenkranzandacht
- Dienstag, den 22. Oktober 2019**
 08.30 Uhr Rosenkranzgebet
 09.00 Uhr Heilige Messe
- Donnerstag, den 24. Oktober 2019**
 17.30 Uhr Heilige Messe
- Sonntag, den 27. Oktober 2019**
 08.30 Uhr Heilige Messe
 17.00 Uhr Rosenkranzandacht
- Dienstag, den 29. Oktober 2019**
 08.30 Uhr Rosenkranzgebet
 09.00 Uhr Heilige Messe
- Donnerstag, den 31. Oktober 2019 Allerheiligen**
 18.00 Uhr Heilige Messe
- Sonnabend, den 02. November 2019 Allerseelen**
 09.00 Uhr Heilige Messe
- Sonntag, den 03. November 2019**
 08.30 Uhr Heilige Messe anschließend Gräbersegnung

Jugendabend: Treff Vereinbarung

kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:

www.kath-kirche-hainichen.de

Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der Tel.-Nummer: 03 72 7/ 58 1519 nach 16.00 Uhr unter 037207 / 51128

Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen



- Sonntag, 20. Oktober (18. Sonntag nach Trinitatis)**
 09.30 Uhr Gottesdienst
 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Mittwoch, 23. Oktober**
 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 24. Oktober**
 18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde (Trinitatiskirche)
- Sonntag, 27. Oktober (19. Sonntag nach Trinitatis)**
 10.30 Uhr Gottesdienst
 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Mittwoch, 30. Oktober**
 15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 17.00 Uhr Jungschar 5./6. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 31. Oktober (Reformationstag)**
 14.30 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst in Pappendorf
- Sonntag, 3. November (20. Sonntag nach Trinitatis)**
 09.00 Uhr Kinderkirche im Gellerthaus, Gellertplatz 5
 09.30 Uhr Gottesdienst
 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Mittwoch, 6. November**
 15.00 Uhr Frauenkreis im Wintergarten mit Jörn Philipp
 15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 17.00 Uhr Jungschar 5./6. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 7. November**
 15.00 Uhr KirchenSpitzen (Musikalische Früherziehung, Gellertplatz 5)
 18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde (Trinitatiskirche)
 19.30 Uhr Frauen mitten im Leben (Gellertplatz 5)
- Sonntag, 10. November (Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres)**
 16.30 Uhr Aufbruchgottesdienst mit Jan Witzka
 09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde parallel dazu Kinderstunde „Entdeckerzeit“ (für Kinder von 5 bis 12 Jahren) in der Landeskirchlichen Gemeinschaft (Mittweidaer Straße 49)
- Montag 11. November**
 20.00 Uhr Treff JE (Gellertplatz 5)
- Mittwoch, 13. November**
 15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 17.00 Uhr Jungschar 5./6. Schuljahr (Gellertplatz 5)
 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 14. November**
 15.00 Uhr KirchenSpitzen (Musikalische Früherziehung, Gellertplatz 5)
 18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde (Trinitatiskirche)
 19.30 Uhr Frauen mitten im Leben, Gellertplatz 5
- Sonnabend, 16. November**
 17.00 Uhr Martinsfest mit Lampenumzug (Beginn in der Trinitatiskirche)
- Sonntag, 17. November (Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres)**
 09.30 Uhr Gottesdienst
 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Unsere Gemeinde im Internet: www.hainichen-trinitatis.de • **Pfarrbüro**, Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470/Fax 655960, Pfarrer Friedrich Scherzer, Pfarrerin Diemut Scherzer, 09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272 • **Öffnungszeiten** Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr • **Friedhof**, Oederaner Str. 23, Tel./Fax 2615 • **Sprechzeit:** Dienstag 16-18 Uhr

Anzeige(n)



Andere Einrichtungen

Entsorgungstermine – Abfallkalender 2020 wird verteilt



Zu schauen, wann der Nachbar die Mülltonne raus stellt, ist eine Möglichkeit. Unabhängiger ist, wer die Termine im Abfallkalender nachliest. Ab Mitte November werden durch die Deutsche Post über 180.000 Abfallkalender in alle Briefkästen in Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbeverbot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hierbei um eine amtliche Mitteilung handelt.

Reklamationen ab Mitte Dezember möglich

Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, wendet sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de oder unter 03731 2625-41. **Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt**, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen. Bei akutem Mehrbedarf können ab Ende Dezember zusätzliche Exemplare in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen abgeholt werden.

Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter www.ekm-mittelsachsen.de einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

Im aktuellen Kalender sind auf über 58 Seiten nicht nur die Abholtermine für die Sammelbehälter enthalten, sondern auch das neuste zum Thema Abfall und Abfallvermeidung, wichtige Hinweise zur Abfalltrennung und die Einladung zum großen Tag der offenen Tür am 16. Mai 2020 in Freiberg.

Aus der hinteren Umschlagseite können zwei Doppelkarten für jeweils eine Sperrmüllsammlung herausgetrennt werden. Auch die beliebten Symbol-Aufkleber für die Sammeltouren, die in den Küchenkalender eingeklebt werden können, sind dabei.

Am 16. Mai 2020 großes Jubiläum

Einzigartig in 2020 ist das große Firmenjubiläum der EKM. Unter dem Motto „Die EKM wird 20 – Ein Grund zu feiern“ wird am 16. Mai 2020 auf dem Wertstoffhof Freiberg gezeigt was alles in der Entsorgung im Landkreis Mittelsachsen steckt. Nähere Informationen hierzu unter: www.ekm-mittelsachsen.de.

Mitteilung des Landratsamtes Mittelsachsen

Auf der Kreisstraße (K) 8206 von Langenstriegis (Frankenberg/Sa.) bis Eulendorf (Hainichen) wird ab 14. Oktober bis voraussichtlich 13. Dezember 2019 die Fahrbahn erneuert.

- Was wird gemacht?
Fahrbahnerneuerung auf einer Länge von 1.100 Metern und einer einheitlichen Breite von 4,00 Meter mit Ausweichstellen sowie eines Rahmendurchlasses
- Von wann bis wann wird gebaut? geplante Bauzeit 14.10. bis 13.12.2019
- Umleitung über die Bockendorf, Hartha (Räuberschänke) und Langenstriegis
- Kosten

Fördermittelquelle	nach RL KStB Teil B
Höhe der Fördermittel (%)	90 % der Baukosten
Höhe der Baukosten	510.000 Euro

Für Rückfragen steht Ihnen Pressesprecher André Kaiser unter E-Mail presse@landkreis-mittelsachsen.de gern zur Verfügung.

Landratsamt Mittelsachsen, Pressestelle
Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Tel. 03731 799-3305

Gründungskonzerte der Jungen Philharmonie Augustusburg



Mit der Gründung der "Jungen Philharmonie Augustusburg" bekommt Augustusburg sein eigenes Orchester! Studenten der sächsischen Musikhochschulen, Akademisten, Absolventen und ausgewählte junge Talente aus der Region proben gemeinsam und holen damit unter der Leitung von Pascal Kaufmann die große Sinfonik in das kleine Städtchen Augustusburg. Auf dem Programm der beiden Aufführungen am Samstag (9.11.) und Sonntag (10.11.) stehen mit Edvard Griegs Klavierkonzert in a-Moll und Peter Tschaikowskys bekannter Fantasie-Ouvertüre zu "Romeo & Julia" zwei Glanzlichter der romantischen Sinfonik. Markus Kaufmann wird dabei als Solist ins Griegs Klavierkonzert skandinavisches Flair nach Augustusburg bringen und unter dem Dirigat seines Bruders zur Bestform auflaufen. Tickets zum reduzierten Vorverkaufspreis (12/9 Euro) gibt es in der Tourist-Info Augustusburg, Schloßstr. 1, und an allen Freie-Press-Shop. Für 15/12 Euro können Karten an der Abendkasse erworben werden.

- 9. November, 17 Uhr, Stadtkirche St. Petri Augustusburg
- 10. November, 17 Uhr, Stadtkirche St. Petri Augustusburg

Anzeige(n)

Dankanzeigen

in Ihrem Amtsblatt

Telefon: (037208) 876-211

Fax: (037208) 876-299

anzeigen@riedel-verlag.de



Anzeige(n)

Treffpunkt für Chefs und Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT